



WAS SIND KINDERRECHTE?

Unicef hat die 54 Artikel der UN-Kinderrechtskonvention in zehn „Grundrechte“ zusammengefasst:

1. Das Recht auf Gleichbehandlung und Schutz vor Diskriminierung unabhängig von Religion, Herkunft und Geschlecht.
2. Das Recht auf einen Namen und eine Staatszugehörigkeit.
3. Das Recht auf Gesundheit.
4. Das Recht auf Bildung und Ausbildung.
5. Das Recht auf Freizeit, Spiel und Erholung.
6. Das Recht, sich zu informieren, sich mitzuteilen, gehört zu werden und sich zu versammeln.
7. Das Recht auf eine Privatsphäre und eine gewaltfreie Erziehung im Sinne der Gleichberechtigung und des Friedens.
8. Das Recht auf sofortige Hilfe in Katastrophen und Notlagen und auf Schutz vor Grausamkeit, Vernachlässigung, Ausnutzung und Verfolgung.
9. Das Recht auf eine Familie, elterliche Fürsorge und ein sicheres Zuhause.
10. Das Recht auf Betreuung bei Behinderung.

DAS THEATERFEST

Sonntag 16.02.2020 | 16:00 Uhr - 18:30 Uhr
Theaterhaus Hildesheim, Langer Garten 23c

Der Eintritt ist frei. Es empfiehlt sich, die kostenlosen Karten vorzubestellen, da die Anzahl begrenzt ist. Die Karten können bis spätestens 14.02.2020 reserviert werden bei:

Institut für angewandte Kulturforschung | Eva Söhngen
eva.soehngen@ifak-goettingen.de
Theaterhaus Hildesheim
05121 - 6981461 / info@theaterhaus-hildesheim.de

Mehr Infos unter
<https://ifak-goettingen.de/eine-buehne-fuer-eure-rechte>
<https://www.facebook.com/einebuehnefuereurerechte>

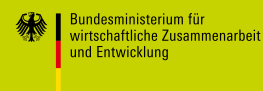
PROJEKTPARTNER

Ein Projekt des Instituts für angewandte Kulturforschung e.V. (ifak) in Göttingen in Kooperation mit dem Theaterpädagogischen Zentrum Hildesheim. Weitere Kooperationspartner sind Unicef Hildesheim und Hannover, Amnesty International Hildesheim und Bildung trifft Entwicklung - Regionale Bildungsstelle Nord.



FÖRDERER

Gefördert von ENGAGEMENT GLOBAL mit Mitteln des BMZ, der Heinrich-Dammann-Stiftung und dem evangelischen Kirchlichen Entwicklungsdienst.



EINE BÜHNE FÜR EURE RECHTE ³

THEATERFEST

THEATERHAUS HILDESHEIM
SONNTAG 16.2.2020 | 16 UHR



DAS THEATERFEST: KINDERRECHTE AUF DER BÜHNE

Das Projekt „Eine Bühne für eure Rechte“ lädt zum Theaterfest zu Kinder- und Menschenrechten im Theaterhaus Hildesheim ein. Vier Gruppen mit insgesamt mehr als 50 Kindern und Jugendlichen aus Hildesheim haben an diesem Theaterprojekt teilgenommen, das mit einem einwöchigen Summercamp im Juli 2019 begann.

Nachdem sie sich dort ausführlich mit Kinder- und Menschenrechten beschäftigt hatten und sich schon mal auf der Bühne ausprobieren konnten, begann die Stückentwicklungsphase. Gemeinsam mit ihren theaterpädagogischen Gruppenleitungen haben sie diskutiert, Themen ausgewählt, Szenen geschrieben und begeistert geprobt.

Nun ist es bald soweit: **Am 16.2.2020 werden die vier Theatergruppen auf der Bühne des Theaterhauses Hildesheim ihre Stücke zum Thema Kinder- und Menschenrechte präsentieren.** Wir sind bereits gespannt, wie die Jugendlichen ihre Sicht auf die Lage der Kinder- und Menschenrechte künstlerisch darstellen werden. Was würden sie verändern und was halten sie für wichtig, für sich selbst und die Entwicklung von Menschen und Gesellschaft hier und anderswo?



Mehr Infos auf unserer Webseite:
[https://ifak-goettingen.de/
eine-buehne-fuer-eure-rechte](https://ifak-goettingen.de/eine-buehne-fuer-eure-rechte)



DIE THEATERGRUPPEN

- **Mittwochsgruppe** (11-14 Jahre)
Es spielen: Ronja Forke, Lucas Gehrke, Joelina Koplin, Vanessa Peschel, Franka Sophie Plock, Vincent Rakow, Nila Sharma, Julia Tamke, Nora Warmbold
Leitung: Tom Mertens
- **Gruppe Aktionsspielplatz** (9-12 Jahre)
Es spielen: Jean Baptiste Daoud, Joaquin Daoud, Martin Iwey, Danush Lunjaj, Samir Naeem, Clansu Yazici, Caner Yazici
Leitung: Magda Zamaro
- **Samstagsgruppe** (11-14 Jahre)
Es spielen: Lasse Himstedt, Paula Jahr, Janis Peschel, Levin Peschel
Leitung: Felix Büchner
- **Spielende Klasse Robert-Bosch-Schule** (12 Jahre)
Es spielen: Sören Bettinger, Paula Dietrich, Leah Franzke, Mohammed Ali Fray, Melvin Ghalei, Erion Hasani, Felix Hoppe, Leonard Max Hübner, Paula Hußmann, Batul Kaawar, Elisavetta Koksharova, Michel Kretschmer, Aishwarya Kül, Malte Elias Liebmann, Sinja Niemann, Miguel Rexhepi, Usman Sarwari, Janne Martha Schmidt, Valerie Schwarz, Sarah Siddiqi, Jeremy Siedler, Marlena Siems, Pia Carlotta Thulmann, Amina Wohler
Leitung: Magda Zamaro

DAS PROJEKT

Vor inzwischen mehr als 30 Jahren wurde die UN-Kinderrechtskonvention von der Generalversammlung der Vereinten Nationen verabschiedet und somit Kinder als Träger von Menschenrechten in vollem Umfang anerkannt. Damit verpflichten sich alle 196 Unterzeichnerstaaten zur Achtung, zum Schutz und zur Gewährleistung der in der Konvention festgehaltenen Rechte.

Im Zentrum der UN-Kinderrechtskonvention steht, dass Kinder bis zum 18. Lebensjahr besonderen Schutz und Förderung brauchen. Dies wurde in 54 Artikeln ausformuliert, die konkret die besonderen Rechte der Kinder in den Bereichen Entwicklungs- und Förderrechte, Schutz- sowie Beteiligungsrechte benennen.

Das Institut für angewandte Kulturforschung e. V. (ifak) hat das Theaterprojekt „Eine Bühne für eure Rechte“ ins Leben gerufen, um diesem wichtigen Thema zu mehr öffentlicher Wahrnehmung zu verhelfen.

Es wurde extra für Kinder und Jugendliche konzipiert, damit diese sich so auch als direkt Betroffene kreativ am politischen Diskurs beteiligen können und die Gelegenheit haben, selbst aktiv Themen zu setzen.